



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordnete Dorothea Frederking (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

### **Alternativen zur CO<sub>2</sub>-Betäubung von Schweinen in Schlachthöfen Sachsen-Anhalts**

Kleine Anfrage - **KA 6/8597**

#### **Vorbemerkung des Fragestellenden:**

Über 58 Millionen Schweine werden in Deutschland jährlich geschlachtet (Stand 2013). In Sachsen-Anhalt waren es nach der letzten Erhebung 2008 insgesamt 3.123.524 Schweine (siehe Drucksache 6/3099). Die in Deutschland am weitesten verbreitete Methode zur Betäubung von Schweinen vor der Schlachtung ist die Betäubung durch den Einsatz von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Laut dem Max-Rubner-Institut werden schätzungsweise zwei Drittel der Tiere mit dieser Methode betäubt.

Nach der Tierschutzschlachtverordnung müssen Tiere unter Vermeidung von Schmerzen oder Leiden in einen bis zum Tod anhaltenden Zustand der Empfindungs- und Wahrnehmungslosigkeit versetzt werden. Dies ist gegenwärtig mit der CO<sub>2</sub>-Betäubung nicht gewährleistet. Die CO<sub>2</sub>-Betäubung ist eine aus Tierschutzsicht umstrittene Betäubungsmethode für Schlachtschweine. Nach wissenschaftlichen Untersuchungen am bundeseigenen Max-Rubner-Institut in Kulmbach werden bei einer Betäubung mit CO<sub>2</sub> während der Anflutungsphase (10 bis 15 Sekunden) starke Schmerzen und Leiden von bis zu 60 Sekunden verursacht. Atemnot, Erstickengefühl, Aufbäumen und Fluchtversuche gehen einher mit qualvollen Schreien der Tiere. Selbst unter „Idealbedingungen“, mit einer deutlich höheren CO<sub>2</sub>-Konzentration als vorgeschrieben, sei das Leiden der Tiere aus Sicht von Prof. Klaus Tröger, Tierarzt und langjähriger Institutsleiter am Max-Rubner-Institut in Kulmbach, nur schwer zu ertragen. (Äußerung in der SWR Sendung „Odysso“ am 3. Juli 2014, <http://www.swr.de/odysso/besser-schlachten-neue-methode-kann-schreckliche-tierquaelerei-deutlich-vermindern/-/id=1046894/nid=1046894/did=13451574/i6yc2r/index.html>)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und zahlreiche Tierschutzorganisationen fordern, dass verstärkt nach Alternativen geforscht wird. In Kulmbach wurde u. a. der Einsatz von

*Hinweis: Die Anlage ist als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick im Netz den Acrobat Reader.*

(Ausgegeben am 11.02.2015)

alternativen Gasen wie bspw. Helium untersucht. Beim Verfahren mit Helium-Gas werden die Tiere weitgehend stressfrei betäubt.

**Antwort der Landesregierung  
erstellt vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt**

- 1. In wie vielen Schlachthöfen in Sachsen-Anhalt werden Schweine geschlachtet? Bitte nach Landkreisen, Bezeichnung und Ortsangabe auflisten.**

In Sachsen-Anhalt werden in 79 Schlachtstätten Schweine geschlachtet. Die genaue Bezeichnung unter Angabe der Adresse ist der anliegenden Tabelle zu entnehmen.

- 2. Welche Betäubungsmethoden werden dabei in welchen Betrieben angewandt?**

Siehe Anlage.

- 3. Wie beurteilt die Landesregierung die angesprochene Tierschutzproblematik bei der CO<sub>2</sub>-Betäubung?**

Im Jahr 2004 kam die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) zu dem Urteil, dass die CO<sub>2</sub>-Betäubung von Mastschweinen kein tiergerechtes Verfahren darstellt und empfahl, den Einsatz von CO<sub>2</sub> schrittweise einzustellen und alternative Verfahren zu entwickeln.

- 4. Welche Umsetzungsmöglichkeiten sieht die Landesregierung für alternative Betäubungs-Methoden (z. B. Argon, Stickstoff oder Helium-Betäubung bzw. Gasmische) und wird sie sich dafür einsetzen? Wenn ja, wie?**

Im Hinblick auf alternative Betäubungsmethoden wird die Verwendung inerter Gase (Edelgase und Stickstoff) diskutiert.

Es gab an der vormaligen Bundesanstalt für Fleischforschung (jetzt Max-Rubner-Institut) mehrere Untersuchungen zum Einsatz des Edelgases Argon und dessen Mischungen mit CO<sub>2</sub> bei Mastschweinen. Diese führten zu dem Schluss, dass die Verfahren mit Argon, einem Argon-Stickstoff-Gemisch und einem zweistufigen Argon-CO<sub>2</sub>-System zwar als tierschutzgerechter zu bewerten sind, sich jedoch die resultierende Schlachtkörper- und Fleischqualität bei Betäubung mit Argon durch ein vermehrtes Auftreten von Blutpunkten in der Muskulatur inakzeptabel verschlechtert.

Die physiologischen und klinischen Aspekte einer Betäubung mit Helium bzw. einer Betäubung durch Mischungen aus Helium und anderen Gasen werden in einer Forschungs Kooperation untersucht, an der sich das Institut für Tierschutz und Tierhaltung des Friedrich-Loeffler-Instituts, das Max-Rubner-Institut und die Unternehmensgruppe Tönnies beteiligen. In aktuellen Untersuchungen wurde bei einem Einsatz von Helium festgestellt, dass die Mastschweine keine Aversi-

onen auf das Betäubungsgas zeigten und zudem keine Schlachtkörper- und Fleischqualitätsmängel aufwiesen (MACHTOLF, MOJE, TROEGER, BÜLTE 2013). Zuletzt wird in der Forschungskooperation teilweise auch der Einsatz von Stickstoff in hoher Konzentration im Rahmen eines neuen Gasbetäubungsverfahrens für Schweine in Erwägung gezogen (diverse aktuelle Internetveröffentlichungen von HELMUTH HERTERICH).

Bei den verschiedenen Ansätzen besteht allerdings immer auch erheblicher Forschungsbedarf hinsichtlich eines praktischen Einsatzes unter kommerziellen Bedingungen.

Hinsichtlich eines evtl. Einsatzes der Landesregierung für alternative Betäubungsmethoden wird auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen.

**5. Inwiefern unterstützt die Landesregierung die Forschung von Alternativen zur Betäubung bei Schweinen und setzt sich ggf. für Pilotprojekte ein, damit perspektivisch nur noch solche Betäubungsverfahren zur Anwendung kommen, die die Schlachttiere stressfrei betäuben und Schmerzen und Leiden bei diesen ausschließen?**

Die Landesregierung ist grundsätzlich bereit, die Forschung zu Alternativen zur CO<sub>2</sub>-Betäubung bei Schweinen sowie entsprechende Pilotprojekte zu unterstützen.

Wie zu Frage 4 ausgeführt, laufen die aktuellen Forschungen und Pilotstudien zum Einsatz nicht aversiv wirkender Gasnarkoseverfahren für Schlachtschweine seit Jahren in Regie einer Forschungskooperation. Bislang wurde die Fleischwerk Weißenfels GmbH nur 2008 vorübergehend in die Arbeiten mit einbezogen. Diese Versuchsreihe wurde vom Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt fachlich begleitet. Die Voraussetzungen für den Betrieb der speziell dafür errichteten Schlachttierbetäubungsanlage wurden im März 2008 vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt und vom Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt geprüft und bestätigt.

**6. Damit jedes Schwein bis zum Eintritt des Todes empfindungs- und wahrnehmungslos bleibt und ein vorzeitiges Wiedererwachen ausgeschlossen wird, muss ab dem 1. Januar 2013 nach den Regelungen der Verordnung (EG) über den Schutz von Tieren zum Zeitpunkt der Tötung Nr.1099/2009 Schlachthofunternehmer für jede Schlachtlinie ein Überwachungsverfahren zu Betäubungskontrollen eingeführt und angewendet werden. Wie weit sind die Kontrollverfahren bzw. Kontrollsysteme dazu implementiert und liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, ob die Kontrollmechanismen auf ihre Wirksamkeit hin evaluiert wurden? Wenn ja, bitte Evaluationsergebnisse angeben.**

Artikel 13 der VO (EG) Nr. 1099/2009 sieht die Ausarbeitung von Leitfäden für bewährte Verfahrensweisen bei der Schlachtung durch Unternehmerorganisationen vor. Darin sind unter anderem die einzelnen Betäubungsmethoden, Kontrollkriterien, Kontrollfrequenzen und Maßnahmen bei eventuellen Abweichungen beschrieben. Die Leitfäden für die tierschutzgerechte Schlachtung von Rindern und Schweinen des Verbandes der Fleischwirtschaft e. V. wurden durch

die Arbeitsgruppe Tierschutz der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz behördlich geprüft und im Mai 2014 als konform mit den geltenden Tierschutzvorschriften befunden.

Mit Erlass des MLU vom 30. Januar 2014 ist den für den Vollzug des Tierschutzrechts zuständigen Landkreisen und kreisfreien Städte über das Landesverwaltungsamt das durch die Arbeitsgruppe Tierschutz der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz im Dezember 2013 abgestimmte und beschlossene Handbuch „Tierschutzüberwachung bei der Schlachtung und Tötung“ mit der Bitte, diese Vorgaben beim Vollzug der VO (EG) Nr. 1099/2009 und der Tierschutz-Schlachtverordnung heranzuziehen, übergeben worden. Darin ist unter anderem eine „Checkliste zur Kontrolle des betriebseigenen Überwachungsverfahrens nach Artikel 16 der EG-Verordnung“ zur behördlichen Überprüfung des eigenbetrieblichen Überwachungsverfahrens als Vollzugshilfe enthalten.

Nach aktueller Mitteilung des zuständigen Landkreises Burgenlandkreis ergab die regelmäßige Kontrolle des betrieblichen Überwachungsverfahrens nach Artikel 16 der VO (EG) Nr. 1099/2009 der Fleischwerk Weißenfels GmbH keine behördlichen Beanstandungen.

Landkreis	Betriebsstätte	Straße	PLZ	Ort	Betäubungsmethode	Ersatzmethode
ABI	Bauernhof Weißwange	Dorfstr. 29	06774	Krina	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
ABI	Starke Fleisch- und Wurstwaren GmbH	Feuerberg 32	39261	Zerbst	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
ABI	Fleischerei Günter Richter	Feuerberg 56	39261	Zerbst	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BK	Landfleischerei Gerhard Luther	Rudolf-Breitscheid-Str. 23	39164	Wanzleben	Elektrobetäubung/ Bolzenschuss	Bolzenschuss
BK	Hof Sülldorf, Dorothee Wallstab	Salzblütenweg 18	39171	Sülzetal OT Sülldorf	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BK	Partyservice und Hofschlachtereierie Lodahl	Alte Emmeringer Str. 2	39387	Oschersleben OT Emmeringen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BK	Gut Glüsig GmbH	Dorfstr. 109	39343	Ackendorf OT Glüsig	Elektrobetäubung/ Bolzenschuss	Bolzenschuss
BK	Landschlachtereierie Hoff	Uetzer Str. 1	39517	Berlingen	Elektrobetäubung/ Bolzenschuss	Bolzenschuss
BK	Agrargesellschaft Wegenstedt mbH und Co. Landprodukte KG	Flechtinger Str. 36	39356	Wegenstedt	Elektrobetäubung/ Bolzenschuss	Bolzenschuss
BK	Meik Beyer	Drackenstedter Weg 4	39167	Ochtmersleben	Elektrobetäubung/ Bolzenschuss	Bolzenschuss
BLK	Landfleischerei Hubert Portius	Lauchaer Str. 1	06632	Balgstädt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Landfleischerei Frank Otto UG	Bockberg 1	06642	Wangen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Ingo Triebe	Hainichener Dorfstr. 37	06729	Elsterau OT Tröglitz	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Grüner Hof GmbH	Große Gasse 8	06618	Löbitz	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Crölpaer Landgut	Dorfstr. 60	06628	Crölpa	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Direktvermarktung Frank Schneider Lebensmittelverarbeitung in Gründung	Dorfstr. 4	06632	Gleina OT Müncheroda	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
BLK	Fleischwerk Weißenfels GmbH	Am Schlachthof 1	06667	Weißenfels	CO2-Betäubung	Elektrobetäubung
HZ	Landfleischerei Probst	Lange Str. 2	38828	Wegeleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Fleischerei Rex Leopold	Oberdorf 178	06493	Harzgerode OT Dankerode	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Fleischerfachgeschäft und Partyservice Otto Bendler	Büblinger Str. 19	39397	Schwanebeck	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Landhausschlachtereierie Mario Hesse	Bahnchausee 119g	38838	Dingelstedt	Elektrobetäubung (Schlachtung eingestellt)	Bolzenschuss
HZ	Ziegenhof Rodersdorf	Wegelebener Str. 5	38828	Wegeleben OT Rodersdorf	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	DV Udo Odenbach	Hauptstr. 129	38822	Ströbeck	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Fleischerei Manfred Reinhardt	Karl-Marx-Str. 3	06484	Dittfurt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Halberstädter Landwurst GmbH	Dr.-Crohn-Str. 1	38820	Halberstadt	Elektrobetäubung	Elektrobetäubung Bolzenschuss
HZ	Landfleischerei Heicke	Turmstr. 12	38838	Eilenstedt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
HZ	Landgut Klamroth	Schäferei 225	06502	Thale OT Westerhausen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Landschlachtereierie Steinhorst	Chausseestr. 5	39317	Elbe-Parey OT Güssen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Fleischerei Roland Thurm	Schulstr. 51	39307	Thuheim	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Rossschlachtereierie Mario Walter GmbH*	Bahnhofstr. 3	39307	Genthin	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Fleischerei Härte	Alte Friedensstr. 5	39288	Burg OT Schartau	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Landwirtschaft Albert Bunde	Bundes Mühle 1	39291	Drewitz	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Landschlachtereierie Bruchmüller	Lindenstr. 16	39264	Prödel	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Schweinmast GmbH Loburg	Lindauer Chaussee	39279	Loburg	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Fleischrinderzucht Peter Zeitz	Breiter Weg 39	39175	Gerwisch	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
JL	Landschlachtereierie Ferchland	Hauptstraße 2	39317	Ferchland	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Privatschäferie und Landwirtschaftsbetrieb Gerd Oberländer	Parkweg 8	06347	Gerbstedt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Schlachtstätte Ballin	Neckendorf 2	06295	Lutherstadt Eisleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Schlachtstätte Mario Bernhardt	Kunstbergstr. 24	06295	Lutherstadt Eisleben OT Wolferode	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Fleischerei Carsten Kneusel	Mansfelder Ring 8	06343	Stadt Mansfeld OT Siebigerode	Elektrobetäubung	Elektrobetäubung Bolzenschuss
MSH	Landfleischerei Antje Bürger	Hauptstr. 26	06543	Molmerswende	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Fleischerei Klaus und Torsten Altenburg GbR	Rammtorstr. 43	06295	Lutherstadt Eisleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Fleischerei Schneider	Wilhelmstr. 52	6536	Roßla	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Schlachtbetrieb Iris Wolter	Dorfstr. 52	06537	Kelbra OT Thürungen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Agrargenossenschaft e. G. "Gonnatal/Leinetal"	Linke Gasse 1	06526	Sangerhausen OT Gonna	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Wild- und Bauernhof A. Tautrim	Pumpstation 1a	06318	Wansleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Landw. Damwild- und Rinderhaltung Uwe Rothkegel*	Siedlung 9	06295	Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf	Elektrobetäubung (z.Zt. noch keine Schweine- schlachtung)	Bolzenschuss
MSH	Fleischerei Makrinus GmbH & Co. KG	Ederlebener Straße 181	06528	Wallhausen OT Rietznordhausen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
MSH	Kellners Landschlachtung, Inhaber Stefan Kellner	Möllendorfer Straße 1	06343	Mansfeld	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SAW	Landfleischerei Trippigleben GmbH	Dorfstr. 36	39649	Wenze OT Trippigleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SAW	Paradieshof / Landfleischerei Wehr	Breitestr. 32	39649	Miesterhorst	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SAW	Landfleischerei Winterfeld	Am Bahnhof 99	29418	Winterfeld	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SAW	Landschlachtereierie Nimmergut	Bahnhofstr. 88	29416	Wallstawe	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SAW	Hofschlachtereierie Schulz GbR	Ohrestr. 33a	38489	Wendischbrome	Elektrobetäubung	Bolzenschußgerät
SDL	Viehhandel & Schlachtbetrieb Matthias Blohm	Heidestr. 5	39524	Hohengöhren-Damm	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SDL	Biolandhof Dählmann	Str. d. Freundschaft 21	39806	Busch	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SDL	Biohof Lutz Koch	Dorfstr. 48	39615	Losenrade	Elektrobetäubung	Bolzenschuss

Landkreis	Betriebsstätte	Straße	PLZ	Ort	Betäubungsmethode	Ersatzmethode
SDL	Schlossgut Storkau GmbH	Storkauer Dorfstrasse 1	39590	Tangermünde OT Storkau	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SDL	Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau	Lindenstr. 18	39606	Iden	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SDL	Agrar-Genossenschaft "Altmärkische Höhe" e.G.	Gageliner Str. 2	39606	Lückstedt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SK	Landwirtschaftliche Direktvermarktung Christian Schaaf	Auenweg 17	06254	Wallendorf	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SK	Direktvermarktung Falko Werner	Mittelstr. 02	06332	Mücheln OT Gröst	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SK	Höbel Wurst GmbH	An der B100	06268	Barnstädt	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SK	Geiseltaler Hoffleischerei Marcel Schreiber	Friedensstraße 40	06268	Mücheln OT Langeneichstädt	elektrisch-Schwein	Bolzenschuss
SLK	Hofladen Gröning	Dorfstr. 6	39443	Förderstedt OT Atzendorf	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SLK	Hofladen Schöne	Herzstr. 22	39443	Förderstedt OT Atzendorf	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SLK	Landschlachtereier Stefan Achterberg	Lange Str. 5	39221	Bördeland OT Welseleben	Elektrobetäubung	Elektrisch und Bolzenschuss
SLK	Landwirtschaft Rita Klein Direktvermarktung	Friedensallee 26	39443	Hohenexleben	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SLK	Landfleischerei Wiebach	Lindenstr. 23	06420	Gerlebogk	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SLK	Landfleischerei Riediger	R. Kupsch-Str. 110a	06425	Beesenlaublingen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
SLK	Hofladen Reiner Heß	Herrmann-Danz-Str. 84	39444	Hecklingen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Fleischerei Matthias Herziger, Schlachtstätte	Schmiedeberger Str. 9	06773	Gräfenhainichen OT Radis	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Horn Fleischwaren GmbH	Schafstr. 31	06909	Trebitz	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Fleischerei Holger Freigang	Wittenberger Str. 3	06773	Kernberg OT Bergwitz	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Fleischrind GmbH	Jüterborger Str. 85	06917	Jessen (Elster) OT Seyda	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Thießener Landhof GbR	Thießen 2	06888	Mochau OT Thießen	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Fleischerei Gottfried Wildgrube	Dorfstr. 35	06786	Gohrau	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Landfleischerei Wagner	Straße nach Pülzig 62	06869	Senst	Elektrobetäubung	Bolzenschuss
WB	Fleischerei Dieter Walter	Ackerstr. 23	06925	Annaburg	Elektrobetäubung	Bolzenschuss

\* auch für Tierart Schwein zugelassen